

Plochingen, 31. Mai 2022

Bundesverband blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück - Nachbericht Vollversammlung und Bundesvorstandssitzung der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V.

Nach einer pandemiebedingten Verlegung der 21. Vollversammlung mit Bundesvorstandssitzung in den Herbst des Jahres 2020 konnte die 22. Vollversammlung mit Bundesvorstandssitzung der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V. (BDMV) in diesem Jahr wieder traditionsgemäß im Mai in Präsenz abgehalten werden.

Nach der Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Präsidenten Paul Lehrieder MdB bat dieser die Anwesenden, sich zum Totengedenken zu erheben.

Anhaltende Corona-Pandemie

Die sich anschließenden Berichten machen deutlich, dass auch das vergangene Jahr stark von den sich laufend ändernden Corona-Auflagen geprägt war. Dennoch kann auch auf Positives zurückgeblickt werden: Präsident Paul Lehrieder MdB betont unter anderem, dass die BDMV und die SV Sparkassenversicherung das bereits in 2021 geschnürte Maßnahmen-Paket für 2022 verlängern konnten. Sämtliche Reduzierungen werden automatisch bei der Jahresrechnung 2022 berücksichtigt. Neben den enthaltenen Leistungsverbesserungen sprechen wir von einem finanziellen Entgegenkommen in Höhe von rund 340.000 €. Schatzmeisterin Ursula Anlauf hebt die Umstellungen im Finanzwesen hervor, und dass eine Aufarbeitung alter Lasten rückwirkend bis 2017 erfolgen und offene Verbindlichkeiten abgebaut werden konnten. Bundesmusikdirektor Blasmusik Heiko Schulze schaut rückblickend auf viele kreative Lösungen wie Balkonkonzerte zurück und stellvertretend für den Bundesmusikdirektor Spielleutemusik berichtet Kay Prieß über das Wiederanlaufen von Jurorenschulungen auf digitalem Weg. Der Vorsitzende des Fachbereichs Öffentlichkeitsarbeit richten einen Appell an die Mitgliedsverbände, da sich nur wenige Pressemitteilungen der BDMV in deren Printmedien und Homepages wiederfinden. Schließlich nutzt Geschäftsführerin Anita Huhn die Gelegenheit, in Ihrem Jahresbericht die wichtigsten Themen aus dem Vorjahr wie Transparenzregister oder Ausgleichsvereinigung mit der Künstlersozialkasse sowie den Umzug und die personellen Änderungen in der Geschäftsstelle nochmals Revue passieren zu lassen

Jugendarbeit beständig weitergeführt

In der Jugendorganisation der BDMV, der Deutschen Bläserjugend (DBJ), gab es in der letzten Hauptversammlung einen Vorstandswechsel. Die Bundesvorsitzende Anne Meisberger wurde verabschiedet und Paul Lehrieder MdB dankt ihr für ihren über 10 Jahre andauernden Einsatz mit der Ehrenmedaille in Bronze.

Die Jugendarbeit wird beständig weitergeführt, wie stellvertretend für die neue Vorsitzende Volker Westermeyer berichtet. Zum Thema Kindeswohl und Prävention wurde ein neues Wimmelbild vorgestellt, welches auf kreative Art das Thema thematisiert. Verbände können dieses kostenlos bei der DBJ in unterschiedlichen Formaten anfragen.

**Ansprechpartnerin:
Anita Huhn**

Bundesvereinigung Deutscher
Musikverbände e.V.

Telefon: +49 (0) 7153 92816-41
E-Mail: anita.huhn@bdmv.de
Internet: bdmv.de

Finanzlage stabil

Die Jahresabschlüsse 2020 und 2021 wurden durch die Geschäftsführerin Anita Huhn vorgestellt. Trotz des erwirtschafteten positiven Ergebnisses sind die Rücklagen gesunken. Grund hierfür ist der Abbau von Verbindlichkeiten bei der SV Sparkassenversicherung. Für das Haushaltsjahr 2022 wurde auf Beschluss des Präsidiums eine Rücklage von 30.000 Euro für eventuelle Rechtsstreitigkeiten mit der Künstlersozialkasse (KSK) gebildet. Der Bundesvorstand genehmigt die durch die Kassenprüfer empfohlene Entlastung des Vorstands für die Jahre 2020 und 2021 und genehmigt den Haushaltsansatz 2022.

Fachbereich EDV/Neue Medien unter neuer Leitung

Der Fachbereich EDV/Neue Medien hat der Vollversammlung schließlich Jutta Mettig als neue Leitung zur Wahl empfohlen, die Vollversammlung wählt sie einstimmig in das neue Amt. Damit bekommt der Fachbereich mit der freiberuflichen Organisationsentwicklerin und Dozentin eine mit der Amateurmusik bestens vertraute Person als neue Leitung, die vor allem das Thema Neue Medien fokussieren wird, während Olaf Bräutigam als Stellvertreter ComMusic weiter betreuen wird. Paul Lehrieder MdB gratuliert herzlich und wünscht gutes Gelingen im neuen Amt.

Ausblick

Als Termin für die nächste Bundesvorstandssitzung wird schließlich der Samstag, 6. Mai 2023 festgelegt. Das Präsidium der BDMV wird traditionsgemäß bereits am Vorabend tagen. Die Verbände werden gebeten, sich den Termin schon jetzt freizuhalten. Weitere Informationen rund um das Verbandsgeschehen sind auf der Homepage der BDMV zu finden.

**Ansprechpartnerin:
Anita Huhn**

Bundesvereinigung Deutscher
Musikverbände e.V.

Telefon: +49 (0) 7153 92816-41
E-Mail: anita.huhn@bdmv.de
Internet: bdmv.de